

Fazit der Vorwoche

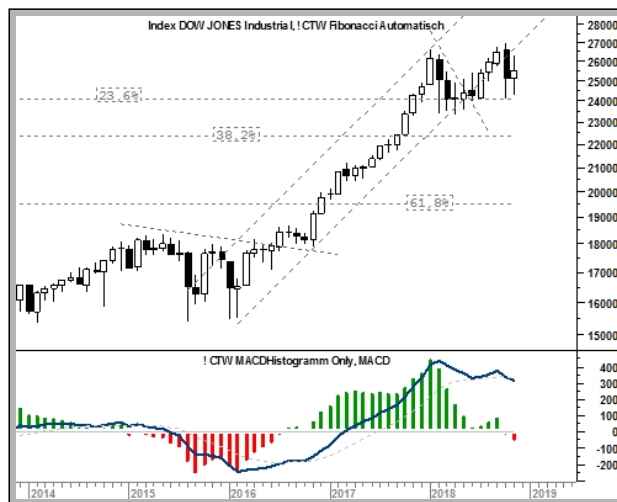
Die Situation im DOW JONES hat sich über die vergangenen beiden Wochen wieder deutlich verschlechtert, für die kurze Zeitebene bin ich nur »neutral«.

Nachbetrachtung

Wir starteten mit 25779,57 Punkten in die vergangene Woche. Der Höchstkurs der Woche bildete sich bei 25980,21 Zählern heraus, der Wochentiefstkurs lag bei 24242,22 Punkten. Mit dem Schlußkurs bei 24388,95 Zählern ergibt sich eine Veränderung von rund -1149,51 Punkten zum Close der Vorwoche bei 25538,46 Zählern. Dies entspricht einer Performance von -4,50% zur Vorwoche.

Zwischen Ende Juni und Ende September konnte sich der Index noch deutlich verbessern, der Widerstand bei 26.750 Punkten war dann aber zu fest für die Bullen und im Rahmen einer deutlicheren Korrektur sahen wir den Bruch der Unterstützung aus dem 38,2%-Retracement. Die Bullen konnten sich in der vergangenen Woche etwas überraschend dann doch wieder fangen und das 38,2%-Retracement wurde wieder erreicht. Die sehr zuverlässige inverse Schulter-Kopf-Schulter-Formation haben wir nicht gesehen, vielleicht wird es jetzt statt dessen ein nicht ganz so zuverlässiger Doppel-Boden?

Übergeordnete Situation



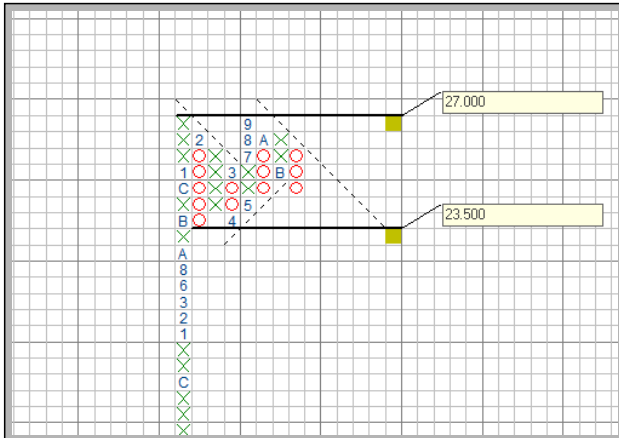
Der DOW JONES stieg zwischen Anfang 2016 und September 2018 tendenziell an. Der langfristige Aufwärtstrend könnte jetzt aber nach unten verlassen worden sein. Ob das 23,6%-Retracement auf Wochenbasis (bei rund 24.000 Punkten) gehalten hat? Aktuell sehen wir einen weiteren Angriff auf diese Unterstützung.



Der Herausgeber (Claus Lampert), Autoren oder nahestehende Dritte können Positionen in den analysierten und an dieser Stelle vorgestellten Anlagen eingegangen sein. Nähere Informationen finden Sie in den gültigen AGB. Die Informationen, die Ihnen hier zur Verfügung gestellt werden, stellen keine Kauf- bzw. Verkaufsaufforderung von Wertpapieren dar, sondern dienen lediglich zur allgemeinen Information. Alle Angaben werden sorgfältig recherchiert und stammen aus seriösen und vertrauenswürdigen Quellen. Haftung für die Richtigkeit der Angaben kann allerdings nicht übernommen werden. Es wird darauf hingewiesen, daß Wertpapiergeschäfte mit erheblichen Verlustrisiken verbunden sind, bei denen ein Totalverlust nicht ausgeschlossen werden kann. Es ist ratsam, sich vor Anlageentscheidungen bei Ihrer Depotbank über diese Risiken zu informieren. Veröffentlichte Empfehlungen dienen nur zu Ihrer persönlichen Information und stellen keine Aufforderung zum Handel oder Kauf dar. Voraussagen über zukünftige Kursentwicklungen stellen lediglich Meinungen dar und sind daher keine Garantie, daß sich diese Ereignisse und möglichen Gewinne tatsächlich einstellen werden! Jegliche Haftung für Verluste, die aus der Befolgung der vorgestellten Signale entstehen, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Positive Ergebnisse aus der Vergangenheit können niemals Verluste in der Zukunft ausschließen und sind daher unter keinen Umständen als Gewinnversprechen zu verstehen.

Point & Figure - Chart

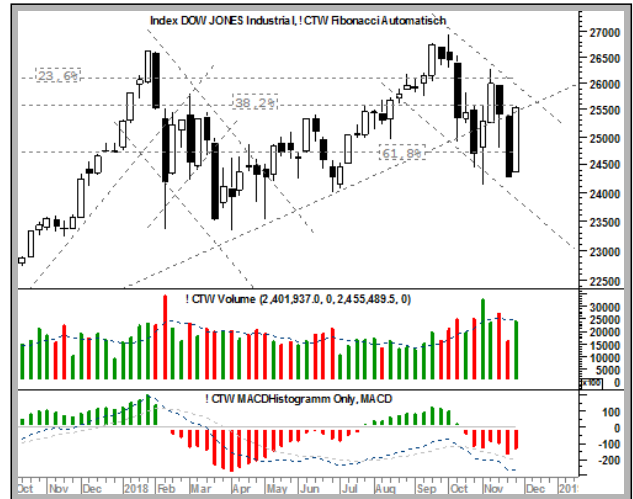
Im Point&Figure-Chart sieht man zwar eine deutliche Korrektur zwischen März und April, ein Verkaufssignal auf der sehr langen Ebene hätten wir aber erst durch einen Schlusskurs unter 23.500 Punkten gesehen. Die Abwärtsbewegungen von Februar und März waren also vielleicht nur überfällige Korrekturen im Aufwärtstrend. Mal sehen, ob die Bullen die 27.000 Punkte nochmals in Angriff nehmen. Das aktuelle »three-point-reversal« könnte bald gekontert werden. Ein Schlusskurs über 27.000 Punkten wäre natürlich ein Kaufsignal.



Bullish Percent (Marktverfassung)

Der Bullish% explodierte geradezu von 22% auf 92%. Die Bullen stehen mit einem »bull-confirmed« tief im überkauften Bereich.

Mittelfristiges MACD-System



Das MACD- Tradingsystem auf Wochenbasis ist im Augenblick bearish. Der MACD- Indikator erzeugte das Verkaufssignal durch einen Schnitt seiner Signallinie vor acht Wochen. Seit diesem Signal ist der Kurs um rund -4,15% gefallen und bewegte sich von 25444,34 Punkten bis 24388,95 Zählern. Das MACD-Histogramm läßt tendenziell nach.

GDL Prozent (Marktverfassung)

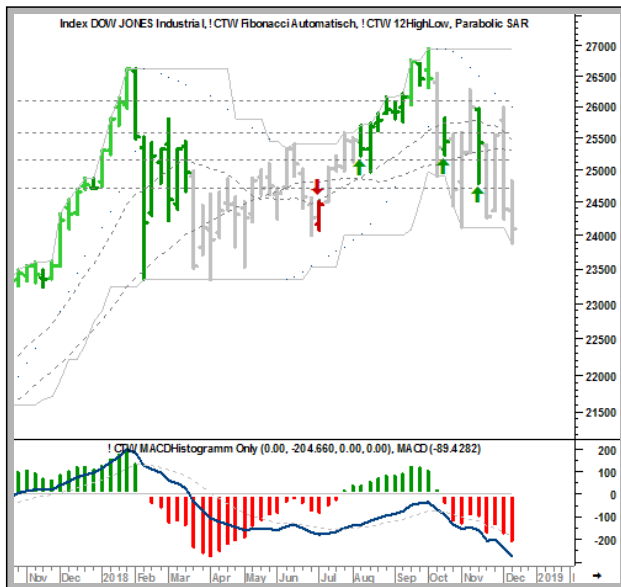
Die Bullen haben sich wieder zurückgemeldet und die GDL% haben entsprechend reagiert. Aktuell stehen die GDL% klar im bullischen Bereich.



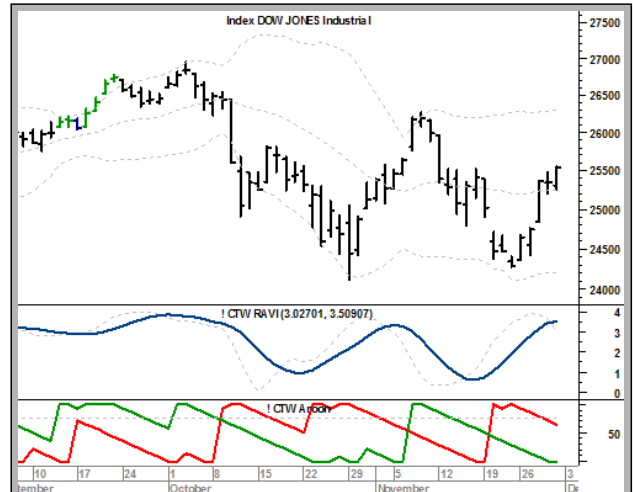
Der Herausgeber (Claus Lampert), Autoren oder nahestehende Dritte können Positionen in den analysierten und an dieser Stelle vorgestellten Anlagen eingegangen sein. Nähere Informationen finden Sie in den gültigen AGB. Die Informationen, die Ihnen hier zur Verfügung gestellt werden, stellen keine Kauf- bzw. Verkaufsaufforderung von Wertpapieren dar, sondern dienen lediglich zur allgemeinen Information. Alle Angaben werden sorgfältig recherchiert und stammen aus seriösen und vertrauenswürdigen Quellen. Haftung für die Richtigkeit der Angaben kann allerdings nicht übernommen werden. Es wird darauf hingewiesen, daß Wertpapiergeschäfte mit erheblichen Verlustrisiken verbunden sind, bei denen ein Totalverlust nicht ausgeschlossen werden kann. Es ist ratsam, sich vor Anlageentscheidungen bei Ihrer Depotbank über diese Risiken zu informieren. Veröffentlichte Empfehlungen dienen nur zu Ihrer persönlichen Information und stellen keine Aufforderung zum Handel oder Kauf dar. Voraussagen über zukünftige Kursentwicklungen stellen lediglich Meinungen dar und sind daher keine Garantie, daß sich diese Ereignisse und möglichen Gewinne tatsächlich einstellen werden! Jegliche Haftung für Verluste, die aus der Befolgung der vorgestellten Signale entstehen, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Positive Ergebnisse aus der Vergangenheit können niemals Verluste in der Zukunft ausschließen und sind daher unter keinen Umständen als Gewinnversprechen zu verstehen.

Mittelfristiges Trendfolgesystem

Aktuell ist das langfristige Trendfolgesystem NEUTRAL und man sollte auf eine neue Gelegenheit warten.



Trendverhalten kurzfristig



Die Bollinger-Bänder sind aktuell unauffällig. Der Aroon-Down liegt seit 7 Tagen über dem Aroon-Up. Der RAVI ist unter seine Durchschnittslinie zurückgefallen, was auf eine nachlassende Trendstärke hindeutet.

Fibonacci / Wochenbasis

23,6% Retracement : 26100,49 Punkte
 38,2% Retracement : 25573,83 Punkte
 50,0% Retracement : 25148,16 Punkte
 61,8% Retracement : 24722,50 Punkte

Fibonacci / Tagesbasis

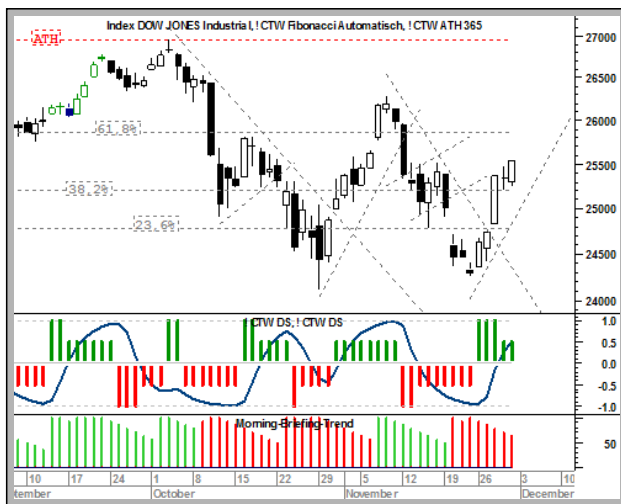
23,6% Retracement : 24790,01 Punkte
 38,2% Retracement : 25203,13 Punkte
 50,0% Retracement : 25537,02 Punkte
 61,8% Retracement : 25870,91 Punkte



Der Herausgeber (Claus Lampert), Autoren oder nahestehende Dritte können Positionen in den analysierten und an dieser Stelle vorgestellten Anlagen eingegangen sein. Nähere Informationen finden Sie in den gültigen AGB. Die Informationen, die Ihnen hier zur Verfügung gestellt werden, stellen keine Kauf- bzw. Verkaufsaufforderung von Wertpapieren dar, sondern dienen lediglich zur allgemeinen Information. Alle Angaben werden sorgfältig recherchiert und stammen aus seriösen und vertrauenswürdigen Quellen. Haftung für die Richtigkeit der Angaben kann allerdings nicht übernommen werden. Es wird darauf hingewiesen, daß Wertpapiergeschäfte mit erheblichen Verlustrisiken verbunden sind, bei denen ein Totalverlust nicht ausgeschlossen werden kann. Es ist ratsam, sich vor Anlageentscheidungen bei Ihrer Depotbank über diese Risiken zu informieren. Veröffentlichte Empfehlungen dienen nur zu Ihrer persönlichen Information und stellen keine Aufforderung zum Handel oder Kauf dar. Voraussagen über zukünftige Kursentwicklungen stellen lediglich Meinungen dar und sind daher keine Garantie, daß sich diese Ereignisse und möglichen Gewinne tatsächlich einstellen werden! Jegliche Haftung für Verluste, die aus der Befolgung der vorgestellten Signale entstehen, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Positive Ergebnisse aus der Vergangenheit können niemals Verluste in der Zukunft ausschließen und sind daher unter keinen Umständen als Gewinnversprechen zu verstehen.

Kurse auf Tagesbasis

Im DOW JONES hat sich Mitte November am 23,6%-Retracement leider kein Boden gebildet, statt dessen wurde aus der Aufwärtskorrektur Mitte November eine »bear-flag«. Die Chance auf eine inverse Schulter-Kopf-Schulter ist vertan, jetzt muss die Unterstützungszone zwischen 24.000 Punkten und 24.500 Punkten halten. Ich habe derzeit noch so meine Bedenken, dass die Bullen zurück in den Markt finden und ich bleibe daher weiterhin ohne Kursziel »neutral«.



Notizen:



Der Herausgeber (Claus Lampert), Autoren oder nahestehende Dritte können Positionen in den analysierten und an dieser Stelle vorgestellten Anlagen eingegangen sein. Nähere Informationen finden Sie in den gültigen AGB. Die Informationen, die Ihnen hier zur Verfügung gestellt werden, stellen keine Kauf- bzw. Verkaufsaufforderung von Wertpapieren dar, sondern dienen lediglich zur allgemeinen Information. Alle Angaben werden sorgfältig recherchiert und stammen aus seriösen und vertrauenswürdigen Quellen. Haftung für die Richtigkeit der Angaben kann allerdings nicht übernommen werden. Es wird darauf hingewiesen, daß Wertpapiergeschäfte mit erheblichen Verlustrisiken verbunden sind, bei denen ein Totalverlust nicht ausgeschlossen werden kann. Es ist ratsam, sich vor Anlageentscheidungen bei Ihrer Depotbank über diese Risiken zu informieren. Veröffentlichte Empfehlungen dienen nur zu Ihrer persönlichen Information und stellen keine Aufforderung zum Handel oder Kauf dar. Voraussagen über zukünftige Kursentwicklungen stellen lediglich Meinungen dar und sind daher keine Garantie, daß sich diese Ereignisse und möglichen Gewinne tatsächlich einstellen werden! Jegliche Haftung für Verluste, die aus der Befolgung der vorgestellten Signale entstehen, wird ausdrücklich ausgeschlossen. Positive Ergebnisse aus der Vergangenheit können niemals Verluste in der Zukunft ausschließen und sind daher unter keinen Umständen als Gewinnversprechen zu verstehen.

Herausgeber:
Claus Lampert
Finanzinformationen
Fasanenweg 2
77694 Kehl
Kontakt: mail@charttec.de

Personengesellschaft eingetragen am 14.07.1999
Gewerbeamt der Stadt Kehl
Umsatzsteuer-ID: DE202974607
Finanzamt Offenburg - Aussenstelle Kehl -

(c) 2018 by ChartTec.de

Weitergabe und Vervielfältigung dieser Publikation oder von Teilen daraus sind, zu welchem Zweck und in welcher Form auch immer, ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung durch ChartTec.de nicht gestattet.

Fazit der Analyse

Die Situation im DOW JONES hat sich in der vergangenen Woche etwas verbessert, noch haben die Bullen aber kein Kaufsignal erzwingen können. Da muss noch mehr kommen!